



notenblatt

Die Vereinszeitung des Musikvereins Gampern



Liebe Musikfreunde!

Der Musikverein Gampern kann auf ein bewegtes Jahr zurückblicken. Neben den unzähligen Ausrückungen in der Gemeinde und auch außerhalb kamen diverse Arbeiten im Verein nicht zu kurz. Es wurde zum Beispiel ein Großteil der Musiktracht erneuert. Die wohl größte Veränderung im Verein war sicherlich der Kapellmeisterwechsel im September dieses Jahres. Nach 16 Jahren am Dirigentenpult übergab Johannes Friedl beim heurigen Herbstkonzert den Taktstock an Katharina Ramsauer aus Tiefgraben. Ich wünsche Dir, Katharina viel Freude und Erfolg bei uns in Gampern.

Traditionell vor dem Jahreswechsel freuen sich die Musikerinnen und Musiker Ihnen wieder weihnachtliche Grüße und unsere Vereinszeitung überbringen zu dürfen.

Ich danke allen Gönnern des Musikvereins Gampern und hoffe auch weiterhin auf Ihre großzügige Unterstützung. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen,

**Obmann Josef Hochrainer
und der Musikverein Gampern**



Wechsel am Dirigentenpult



v.l.n.r.. Johannes Friedl, Andreas Trausner und Franz Schiestl; Herzlichen Dank im Namen der Musiker für die tolle Arbeit und die gemütlichen Stunden mit euch!

2011 war für den Musikverein das Jahr der musikalischen Veränderungen. Nach 16 Jahren legte der Kapellmeister Johannes Friedl die Leitung der Kapel-

le zurück. Bis zum Herbst übernahmen Franz Schiestl und Andreas Trausner die Probenarbeit und präsentierten den Musikverein bei öffentlichen Auftritten

souverän. Die Suche nach einer neuen musikalischen Leitung führte den Verein nach Tiefgraben zu Katharina Ramsauer.

Rückblick 1994 – 2011

Von Johannes Friedl

Im Jahr 1975 trat ich dem Gamperner Musikverein als 13-jähriger Klarinettist bei. Die Freude an der Musik veranlasste mich, meinen Beruf zu wechseln und an der Anton Bruckner Privatuniversität Klarinette zu studieren. Später absolvierte ich ergänzend dazu die Kapellmeisterausbildung bei Johann Mösenbichler.

Als erster Jugendorchesterleiter, noch während der aktiven Kapellmeistertätigkeit von Wilhelm Leitner, legte ich großen Wert auf die Ausbildung unserer Jüngsten. Besonders freut mich, dass während dieser Zeit Andreas Loy, Johann Schiestl, Andreas Trausner und Elisabeth Rebhan das goldene Leis-

tungsabzeichen erworben haben. Im Sommer 1994 übernahmen Herbert Ablinger und ich das Kapellmeisteramt von unserem Vorgänger, dem heutigen Ehrenkapellmeister Wilhelm Leitner.

Bald darauf musste Herbert Ablinger aus beruflichen Gründen pausieren, somit oblag mir alleine die musikalische Leitung.

Besonders in den ersten Jahren meiner Tätigkeit gab es beim Gamperner Musikverein einen regen Wechsel, der für mich eine große Herausforderung darstellte. An den alljährlichen Bläsertagen (Konzertwertungen) nahmen wir fast immer teil. Ab dem Jahr 2001 gelang uns eine ständige Punktsteigerung, bis wir dann bei der Herbst-

wertung 2008 in Timelkam die ersehnte Auszeichnung schafften.

Seit längerer Zeit überlegte ich schon, den Taktstock in jüngere Hände zu übergeben. Im Jänner 2011 war es schließlich soweit. Andreas Trausner und Franz Schiestl erklärten sich bereit, die musikalische Leitung bis in den Herbst zu übernehmen. Mit Katharina Ramsauer hat der Musikverein seit 1. September erstmals eine Kapellmeisterin. Sie glänzte gleich ab der ersten Vorstellungsprobe durch fachliche Kompetenz und Menschlichkeit.

Kurz gesagt: Ich freue mich sehr darüber, den Verein in Zukunft in guten musikalischen Händen zu wissen und gemeinsam zu musizieren.



Es stellt sich vor: Katharina Ramsauer

Liebe Bevölkerung von Gampern! Als neue Kapellmeisterin des Musikvereins Gampern, darf ich mich hiermit kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Katharina Ramsauer, ich bin 23 Jahre alt und komme aus Tiefgraben.



Meine musikalische Ausbildung

begann ich mit 8 Jahren am Instrument Blockflöte. Anschließend erhielt ich 10 Jahre Unterricht am Instrument Klarinette sowie 7 Jahre Klavierunterricht an der Landesmusikschule Mondsee. Seit 1999 bin ich aktives Mitglied der Musikkapelle Tiefgraben. Nach der Matura begann ich 2007 mein Klarinettenstudium an der Anton Bruckner Universität in Linz, welches ich im Juni 2011 mit der Prüfung zum Bachelor of arts abgeschlossen habe. Derzeit bin ich im pädagogischen Masterstudium für Klarinette an der Anton Bruckner Privatuniversität. Neben meinem Studium absolvierte ich eine dreijährige Dirigierausbildung bei Thomas Doss.

Für mich ist die Kapellmeistertätigkeit eine große Chance, erworbene musikalische und pädagogische Kenntnisse anzuwenden und weiter zu vermitteln.

Mein Wirken in Gampern begann im September dieses Jahres mit der Vorbereitung auf unser Herbstkonzert. Zu Beginn

gab es auf beiden Seiten große Neugierde: Wie wird die neue Kapellmeisterin sein? Streng oder zu liberal? Spielen wir mit einer jungen Kapellmeisterin nur noch moderne Musik? Aber auch meinerseits gab es viele Fragen: Wo sind die musikalischen Stärken und Schwächen? Wie ist das gesellschaftliche Leben in diesem Verein? Nach dem ersten Kennenlernen und einer kurzen Eingewöhnungsphase wurden alle anfänglichen Befürchtungen beiderseits aus dem Weg geräumt und ich fühlte mich in Gampern bereits sehr wohl. Ich erlebte die Musikerinnen und Musiker als sehr herzlich, gastfreundlich, offen und als Menschen, die Kritik annehmen und ein konstruktives Feedback geben können. Mit anderen Worten, die Zusammenarbeit funktionierte von Anfang an sehr gut.

Eine Musikkapelle ist ein freiwilliger Verein

und dennoch erfordert eine dreimonatige Probenarbeit den vollen Einsatz jedes einzelnen Musikers. Ich durfte in Gampern erleben, wie alle an einem Strang gezogen um unser Ziel, die Durchführung eines tollen Herbstkonzerts, zu erreichen.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal bei allen MusikerInnen bedanken! In besonderer Weise bedanke ich mich bei meinem Vorgänger und nun Kapellmeister-Stv. Johannes Friedl und dem Obmann Josef Hochrainer für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Das Verfolgen von Zielen sowie die Durchführung von Projekten

stärken den Zusammenhalt in einem Verein ungemein. Daher ist es mir wichtig gemeinsam Höhepunkte zu finden auf die wir hinarbeiten. Einer dieser Höhepunkte wird die Teilnahme an der Konzertwertung im Frühjahr 2012 sein. Im Vordergrund dabei: Die Freude am gemeinsamen Musizieren!

Ein weiteres Anliegen ist mir die Erhaltung der Tradition.

Die Musik begleitet uns bei festlichen, aber auch traurigen Anlässen. Die Musikkapelle ist somit fix im Leben einer Gemeinde verankert. Ich hoffe, dass auch Sie immer wieder schöne Stunden mit uns erleben können und wir das kommunale Geschehen in Gampern mitgestalten dürfen. Ganz nach dem Motto:

„Tradition ist nicht die Anbetung der Asche sondern die Weitergabe des Feuers.“ (Gustav Mahler)

Wir möchten Sie mit unserer Musik begeistern und den einen oder anderen sogar mit der Liebe zur Musik anstecken. Neue MusikerInnen sind jederzeit herzlich willkommen! Ich freue mich auf die zukünftige Arbeit mit dem Musikverein Gampern und darauf Sie, die Bevölkerung der Gemeinde, kennenzulernen!

**Musikalische Grüße,
Katharina Ramsauer**



Sommerkonzert des Jugendblasorchesters am Ortsplatz



JBO-Ausflug nach Hallein

Das Jugendblasorchester Gampern

Was gibt es Neues?

Nicht nur der Musikverein, sondern auch das Jugendblasorchester hat letzten Winter einen neuen Kapellmeister erhalten. Franz Schiestl hat den Dirigentenstock an Michael Schiestl weitergegeben. Danke Franz für dein großes Engagement! Michael leitet seit nun fast einem Jahr das JBO Gampern und hat dabei die Jugend mit viel Geschick und Können aber auch Spaß und Humor durch das Jahr geführt:

Das Sommerkonzert – der erste musikalische Höhepunkt für das Jugendblasorchester Gampern.

Im Mai hat das JBO Gampern zusammen mit dem JBO-Lenzing zum ersten Mal das Sommerkonzert im Pavillon aufgeführt. Eine zweite Aufführung fand im Juni im Pfarrheim Lenzing statt.

Jugendorchester-Treffen

Im Juli bewiesen die jungen Musiker beim Jugendorchester-Treffen in Pilsbach ihr musikalisches Können den Besuchern aus nah und fern.

Großen Spaß hatten die Kids beim JBO-Ausflug nach Hallein.

Beim Sommerrodeln stellte sich heraus, dass sie nicht nur beim Musizieren eine eingeschweißte Truppe sind. Der Filmabend mit Knacker-Grillen sowie die Übernachtung im Musikheim dienten natürlich ausschließlich dem Studium der Filmmusik, für die diesbezügliche Aufführung beim Herbstkonzert. ;-)

Das Ergebnis der intensiven Probenarbeit wurde beim jährlichen Herbstkonzert den zahlreichen Besuchern im Gasthaus Gugg präsentiert.

Instrumentenvorstellung in der Volksschule – Lernen, Spaß und ein Kinderorchester

Im Frühling wurde in der Volksschule Gampern von sechs Musikanten unseres Vereins eine Lernstunde der besonderen Art dargeboten. Die dritten und vierten Klassen der Volksschule halfen bei der Darbietung im Turnsaal, nicht nur unseren Musikanten ihr Orchester wieder zu finden, sondern lernten nebenbei auch die verschiedenen Instrumente kennen und konnten diese auch ausprobieren.

Zum Abschluss wurde mit einigen Volksschulkindern ein echtes Blasorchester gegründet, das auf der Bühne gleich ihr erstes Konzert spielte.

CHRISTINE & MARC

UNIQUE HAIRSTYLING

Vöcklamarkt · Stelzhamer Str. 16
Tel. 07682.2311
Di, Do, Fr 8:00 - 18:00;
Mi 8:00 - 12:00; Sa 7:00 - 15:00

Timelkam · Linzer Straße 8
Tel. 07672.94 112
Di 8:00 - 18:00; Mi 8:00 - 12:00;
Do, Fr 8:00 - 19:00; Sa 8:00 - 13:00

Pappas Regau

Das Beste erfahren. www.pappas.at



Jugendorchester-Mitglied Magdalena Eicher im Interview

Du spielst beim Jugendblasorchester das Instrument Saxophon. Warum hast du dich für dieses Instrument entschieden und wie lange spielst du schon?

Ich spiele jetzt 3 Jahre Saxophon. Es ist ein cooles Instrument mit dem man lässige und moderne Musikstücke spielen kann.



Magdalena Eicher

Seit wann bist du beim Jugendblasorchester? Wie war das am Anfang?

Seit einem Jahr spiele ich nun im Jugendblasorchester. Am Anfang war es etwas schwierig, weil es mir beim Spielen etwas zu schnell ging.

Was ist schwierig?

Was macht dir viel Spaß?

Das Schwierige ist, dass in der Gruppe alles zusammen passen muss, aber zugleich macht es irrsinnig viel Spaß, wenn das dann klappt.

Wie gefallen dir die Proben mit Schiestl Michael?

Gut, obwohl es manchmal ziemlich stressig ist.

Wie war das erste Konzert?

Warst du aufgeregt?

Ich war sehr aufgeregt, aber es ist alles gut gelaufen.

Freust du dich schon auf das Spielen in der Musikkapelle?

Natürlich, dann bin ich ein Mitglied der Kapelle.

Was ist besonders lustig beim JBO?

Die Ausflüge machen sehr viel Spaß!

Bei Interesse am JBO oder am Lernen eines Instrumentes melden Sie sich einfach bei:

Michael Schiestl (0650/8150791) oder bei den Jugendreferenten Martin Eicher (0650/5192226) oder Christian Huber (0699/81488117).

Zimmervermietung

*Johann u. Theresia Schiestl
Komfortzimmer mit Küchenbenützung*

*Witzling 7
4851 Gampern*

*Tel./Fax.: +43-7682-8443
Mobil: +43-664-73258330
E-Mail: th.schiestl@aon.at*

SCHLÜSSELZENTRUM
GMBH

- AUFSPERRDIENST
- TRESORE
- SCHLISSANLAGEN
- ELEKTRONISCHE ABSICHERUNG
- ZUTRITTSANLAGEN
- SICHERHEITSBERATUNG

SCHLÜSSELZENTRUM GMBH VÖCKLABRUCK
Tel. 0 76 72 / 250 47

Vöcklabruck, Stelzhamerstr. 13, Fax: DW 20, office@schluesselzentrum.at

poloplast

www.poloplast.com

Aus dem Vereinsleben



Trachtenerneuerung

In insgesamt drei Jahren wird die Tracht der Musiker Stück für Stück erneuert. Im Jahr 2011 wurden die rund 20 Jahre alten Stoffhosen gegen neue Wildbocklederhosen und die schwarzen Samtwesten ausgetauscht. Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren (Raiffeisenbank, Rohöl-Aufsuchungs AG und Seyringer Holzwaren aus Gampern) und der Gemeinde Gampern für die finanzielle Unterstützung. Durch ihre Hilfe konnte das Projekt überhaupt umgesetzt werden.

Im Zuge der Erneuerung und des 165-jährigen Bestehens der Kapelle wird im Jahr 2013 in Gampern ein großes Musikfest stattfinden.



Hochzeit

Am 27. August 2011 gaben sich Elvira Hattinger und Andreas Trausner in Meggenhofen das JA-Wort. Beim Hochzeitsempfang wurden gemeinsam mit dem Musikverein Meggenhofen die besten Glückwünsche überbracht.



Gute Reise

Nach dem Herbstkonzert verabschiedete sich die Musikerin Alexandra Strobl (Querflöte) für ein halbes Jahr.

Der Musikverein wünscht ihr für ihren Auslandsaufenthalt in Australien und Neuseeland alles Gute.



Herzlich Willkommen

Der Musikverein Gampern freut sich über den neuen Musikanten Lukas Kriechbaum aus Timelkam am Schlagzeug.



Musiker wollen hoch hinaus

Neben dem Musizieren in der Freizeit kommt auch der Sport nicht zu kurz. So stellten sich zahlreiche Musikanten beim Kirtag in Puchkirchen der Herausforderung im „Bierkisten-Kraxeln“.

Pavillonfrühschoppen

Das Team der Kinderbetreuung genoss beim Frühschoppen 2011, ebenso wie die zahlreichen Besucher, das herrliche Wetter. Für gute Stimmung sorgte die Musik-kapelle Vöcklamarkt. Beim Schätzspiel „Wie schwer ist die Piccoloflöte?“ wurde fleißig getippt. Die tatsächlichen 143 Gramm wurden von den Gewinnern um nur 3 Gramm verfehlt.

Frühschoppen

Bei insgesamt 9 Früh- bzw. Dämmer-schoppen (davon 6 in Gampern) wurde den Zuhörern ein neues Programm geboten. Ein absolutes Highlight war der „Alp-hornzauber“ mit Solist Herbert Ablinger.

Homepage

Auf der Homepage findet man aktuelle Termine, Fotos und alle Infos über die Kapelle: www.mvgampern.at.tf



AGRARDIENSTLEISTUNGEN

TRAUSNER

Tel.: 0676/ 3472503

Maschinenring

Egning 8 · 4851 Gampern

E-mail: christian_trausner@hotmail.com

Elektro
Technik

fuchs

Pollheimerstraße 17 Tel 07672/94171
4850 Timelkam Fax DW -20



Ein Jahr voller Musik

Zu Gast bei den Feuerwehren

Die Kapelle gestaltete heuer insgesamt drei Feuerwehrfeste in der Gemeinde mit.



Vereinsausflug

Der Vereinsausflug im September führte die Musikanten in die Wachau. Nach einer Besichtigung der Weinkeller in Langenlois ließ man den Ausflug in gemütlicher Runde beim Heurigen ausklingen.

ALU – SANIERUNGSSYSTEM für
HOLZFENSTER und WINTERGARTEN



nie wieder streichen !!

Tischlerei
JOSEF ZIEGL

Blau- & Möbel-Tischlerei • 4851 Gampern 5 • Tel. (07672) 9929 • Fax 07672 9924

vöckla (Druck)
vom kreativen Layout bis zum Druck



Oberthalheim | Vöcklabruck | Tel: (07672) 29200
www.voecklaDruck.at